

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 135 (2009)
Heft: 5

Artikel: Der grosse Psychotest : welcher Do-it-Typ sind Sie?
Autor: Burkhardt, Barbara / Wolf, Alexander
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-601457>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sie wollen blonde Haare – was tun Sie?

- ☒ a Lange genug in die Sonne stehen.
- ☒ b Zum Friseur gehen.
- ☒ c Eine Blondierung kaufen, das ist viel günstiger, als zum Friseur gehen.

Sie haben grüne statt blonde Haare – was tun Sie?

- ☒ a Eine Glatze rasieren.
- ☒ b Den Friseur verklagen.
- ☒ c Einen Hut aufsetzen.

Sie haben ein Regal «Billy» gekauft, es fehlen die obligaten zwei Schrauben – was tun Sie?

- ☒ a Stelle es so auf, wird schon halten.
- ☒ b Nehme zwei irgendwie passende Schrauben aus meinem Bestand.
- ☒ c Fahre am Samstagnachmittag zurück zum Geschäft, stehe zwei Stunden am Kundendienst und erhalte dann nochmals frühestens zwei Stunden später an der Warenausgabe die zwei fehlenden Schrauben.

Ihr Computer läuft nicht mehr – was tun Sie nun?

- ☒ a Sie stellen ihn an.
- ☒ b Sie rufen für 78.45 Franken die Hotline an, erfahren dann nach langer Wartezeit, dass Sie den Computer anstellen müssen.
- ☒ c Sie kaufen einen neuen.

Sie haben Hunger – was tun Sie?

- ☒ a Rufen Ihre Frau.
- ☒ b Gehen zum Schnellimbiss Ihres Vertrauens.
- ☒ c Sie gehen in den Bioladen und kochen sich etwas Frisches. Man ist, was man isst!

Ihre Schwiegermutter kommt übers Wochenende – was tun Sie?

- ☒ a Melden sich mit Grippe-symptomen im nächsten Spital.
- ☒ b Leihen den Film «das Schwiegermonster» aus, kaufen eine Flasche Schnaps und freuen sich auf das Wochenende.



- ☒ a Sie freuen sich, etwas Zeit zusammen wird Ihrer Beziehung sicher gut tun.

Ihr Baby weint – was tun Sie?

- ☒ a Lassen es schreien und gehen in den ruhigeren Nebenraum.
- ☒ b Stopfen ihm den Nuggi in den Mund.
- ☒ c Fragen es, was es denn hat.

Ihr Partner ist fremdgegangen – was tun Sie?

- ☒ a Sie tun es einfach auch – dann ist unentschieden.
- ☒ b Sie trennen sich von ihm.
- ☒ c Sie betrinken sich zwei Wochen am Stück, essen tonnenweise Schokolade, sehen danach so schlecht aus, dass sie ihn zurücknehmen müssen, da sie sowieso keinen anderen finden.

Ihr Testergebnis:

Sie haben vorwiegend ☒ a angekreuzt:

Pragmatisch, praktisch gut. Wenn es etwas zu tun gibt, machen Sie es und zwar auf die einfachste Weise. Jedoch ohne Rücksicht auf Babys, Haare und sonstige Verluste.

Sie haben vorwiegend ☒ b angekreuzt:

Sie sind der Durchschnitt! Immer schön langweilig durchs Leben und ja nichts riskieren. Wie aufregend!

Sie haben vorwiegend ☒ c angekreuzt:

Immer alles richtig machen und every-bodys Darling sein. Wehren Sie sich! Vielleicht steht Ihr Partner nicht auf Hüten und hat Sie darum betrogen! – Und kann ein Baby sprechen?